

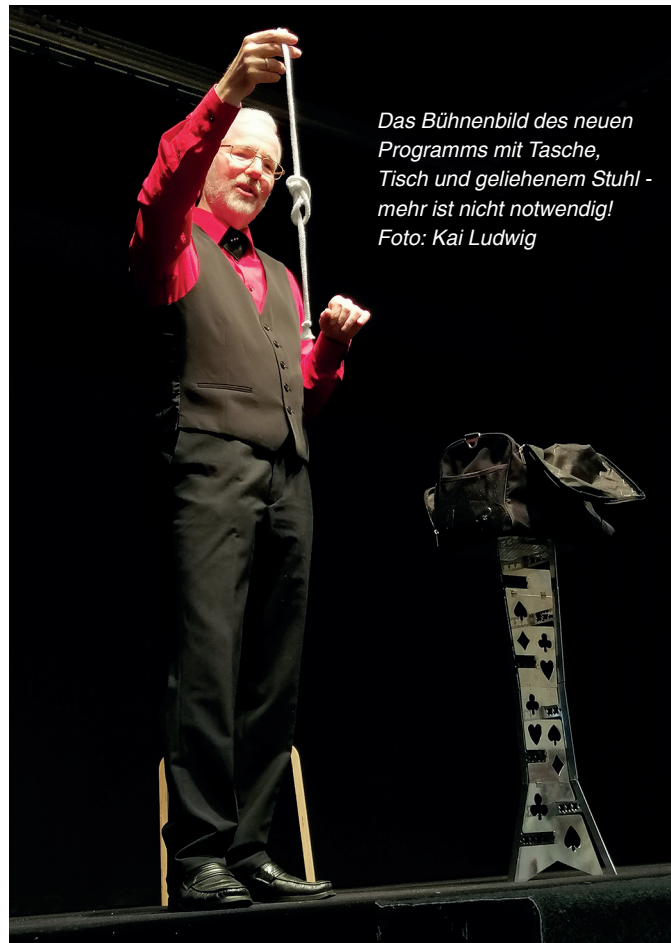
Die Rückkehr des Koblenzer Illusionskünstlers

Zauberphilosoph ANDINO steht mit neuer Show wieder auf der Bühne

■ Es gibt Dinge, die augenscheinlich nicht zusammenpassen und sich dann doch wunderbar ergänzen, ja oftmals sogar in eine höhere Dimension aufsteigen. Erdbeeren und Pfeffer ist so ein Beispiel, oder Schokolade und Rotwein. Dr. Andreas Michel, bekannt als ANDINO, hat die Philosophie mit der Zauberkunst gepaart. "Bei beiden Disziplinen gilt es, bestehende Denkmuster aufzubrechen und den Kopf für neue Möglichkeiten freizumachen" erklärt der bekannte Koblenzer Zauberphilosoph. Er verleiht so illusionistischen Darbietungen eine höhere Bedeutung und gibt philosophischen Aussagen eine ungeahnte Dimension. Jetzt ist ANDINO wieder da. Nach einem Herzinfarkt mit anschließendem Kammerflimmern und kleinen Schlaganfällen im Jahr 2018 wusste lange Zeit niemand, ob er jemals wieder auf der Bühne stehen wird, ob er wieder die Gewandtheit und Fingerfertigkeit zurückerlangt, die es für seine illusionistischen Darbietungen braucht und ob er wieder der nervlichen Belastung einer abendfüllenden Bühnenshow gewachsen sein würde. Aber dank eisernem Trai-



ANDINO mit einem Kunststück mit Geldscheinen während der offiziellen Premiere am 5.3.2022 im Theatersaal der VHS-Koblenz. Foto: VHS-Koblenz



Das Bühnenbild des neuen Programms mit Tasche, Tisch und geliehenem Stuhl - mehr ist nicht notwendig!
Foto: Kai Ludwig

ning und natürlich auch einer Portion Glück - der Infarkt hat so gut wie keine körperlichen Einschränkungen hinterlassen - steht er nun wieder wie eh und je auf der Bühne. "Ich freue mich, dass ich nach den Coronaeinschränkungen nun wieder ungehindert agieren kann" sagt ANDINO voller Zuversicht.

ScheinSpiele heißt sein aktuelles in der Zwangspause konzipiertes Solo-Programm, das am 05.03.2022 im Theatersaal der VHS-Koblenz offiziell Premiere hatte. Dabei sind die gezeigten Zaubertricks selbst nicht gänzlich neu. Andino hat hier das Beste aus seinen letzten vier Programmen adaptiert und zu einer

völlig neuen Konzeption zusammengefügt. "Neu ist, dass die Philosophie in all ihren verschiedenen Dimensionen kontinuierlich präsent ist" erläutert der studierte Philosoph. Sie gibt den Zaubertricks Sinn und der Show ihren Mehrwert, ohne jedoch aufdringlich oder belehrend sein zu wollen. Im Gegenteil, es zeigt sich, dass es dieser Kunstgriff ist, der die Zuschauer zu faszinieren vermag und die Aufmerksamkeit über die zweieinhalb Stunden hinweg hält. Dazu braucht Andino kein aufwändiges Bühnenbild und kommt mit nur wenigen Requisiten aus. Es sind die Geschichten die faszinieren und die kontinuierliche stets sehr wertschätzende



ANDINO mit der Koblenzer Kulturdezernentin, PD Dr. Margit Theis-Scholz, Corona bedingt mit Mundschutz und dem Anlass gemäß mit dem gerade erschienen Programmheft. Foto: VHS-Koblenz

Einbeziehung des Publikums in seine Kunststücke. Souverän und professionell merkt man ihm die Bühnenabstinenz nicht an. Hier zahlt sich eben die über 40-jährige Bühnenerfahrung aus. Jedoch scheint man der Show insgesamt aber durch ANDINOs Schicksalsschlag deutlich mehr Herzenswärme und Tiefgang anzumerken. Zur anschließenden Reflektion liefert ANDINO noch ein reich bebildertes Programmheft mit wichtigen Textpassagen und einer kleinen Entwicklungsgeschichte des Programms - ein schöner Mehrwert.

Frank Peller

Wer Interesse an einem überraschenden und außergewöhnlichen Abend hat, der sollte sich dieses Programm nicht entgehen lassen. **ScheinSpiele** kann am **27.9.2022** im Koblenzer Rathaus und am **29.9.2022** im Amalie-Raiffeisen-Saal in Neuwied besucht werden.

Weitere Infos gibt es unter www.scheinspiele.de